BEILAGE ZUM HÖRBUCH

BILDER AUS DEM GEDRUCKTEN BUCH



ALLE BONUS-MATERIALIEN

zum Buch findest Du unter

https://www.mcprezi.academy/buch-bonus

INHALTSVERZEICHNIS
der Bilder-Beilage zum Hörbuch

BILD 1 – Netflix Bildschirm „Schauen Sie noch….? 5
BILD 2 – Werbeaufsteller „Hier verkaufen wir frischen Fisch“ . 6
BILD 3 – Werbeaufsteller – Bild statt Text..... 7
BILD 4 – Textfolie Vollversion 8
BILD 5 – Textfolie – Top-Wörter markiert..... 9
BILD 6 – Textfolie gekürzt 10
BILD 7 – Textfolie als Bild..... 10
BILD 8 – Flipchart-Zeichnung einer Website..... 11
BILD 9 – Flipchart-Zeichnung einer Website mit Beschreibungen..... 12
BILD 10 – Zeichnung einer Google-Suche mit Beschreibungen13
BILD 11 – Foto eines verschmutzten Strandes..... 13
BILD 12 – Zeichnung von Einbein, Zweibein usw. 14
BILD 13 – Gutes Design – Thema HIERARCHIE..... 15
BILD 14 – Gutes Design – Thema KONTRAST 15
BILD 15 – Gutes Design – Thema ANORDNUNG 16
BILD 16 – Gutes Design – Thema NÄHE 16
BILD 17 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Text..... 17
BILD 18 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Bild..... 17
BILD 19 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – kein Leerraum..... 18
BILD 20 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Bild & Text.. 18
BILD 21 – Gutes Design – Thema BILDAUSSCHNITT..... 19
BILD 22 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Text.. 19
BILD 23 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Tortendiagramm..... 19
BILD 24 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Balkendiagramm 20
BILD 25 – Gutes Design – Strictly NO BULLETPOINTS - Beispielfolien..... 21
DESIGNBEISPIEL – Komplettüberarbeitung - Vorher-Nachher..... 22

DESIGNBEISPIELE aus meiner Praxis..... 33
BILD 26 – Corporate Design Vorlage – schlechtes Beispiel 36
BILD 27 – Corporate Design Vorlagen – Moderne Beispiele mit zu viel Text 36
KI Tools für Präsentationen 37
BILD 28 – Falsche Mikrofonhaltung..... 38

BILD 1 – Netflix Bildschirm „Schauen Sie noch….?



BILD 2 – Werbeaufsteller „Hier verkaufen wir frischen Fisch“



Bildquelle: Canva Pro (bearbeitet)

BILD 3 – Werbeaufsteller – Bild statt Text



Bildquelle: Canva Pro (bearbeitet)

BILD 4 – Textfolie Vollversion

Fahrrad fahren lernen

- Montiere Stützräder ans Rad.
- Ziehe die Stützräder hoch, damit Du balancierst.
- Trage Schutzkleidung und einen Helm.
- Schraube die Stützräder ab und lerne auf der Wiese, wie man fällt.
- Freu Dich! Jetzt fährst Du mit Deinem Rad wohin Du willst.

BILD 5 – Textfolie – Top-Wörter markiert

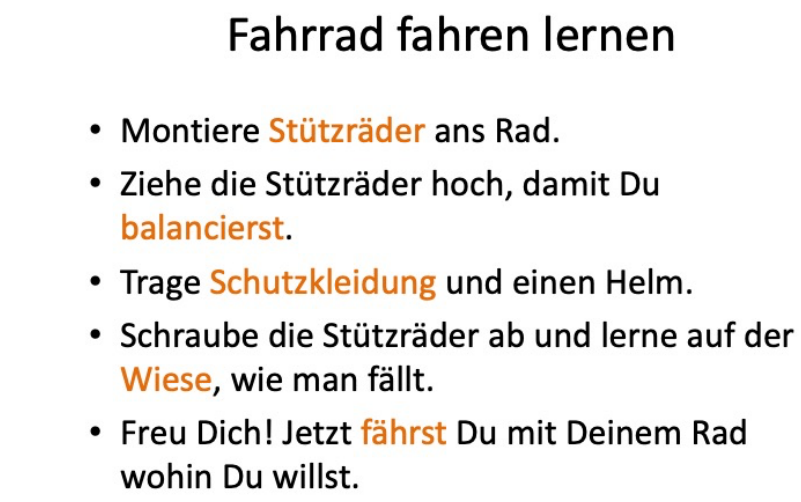


BILD 6 – Textfolie gekürzt

Fahrrad fahren lernen

- Stützräder
- Balancieren
- Schutzkleidung (Helm)
- Wiese
- Fahren

BILD 7 – Textfolie als Bild



Bildquelle: Canva Pro

BILD 8 – Flipchart-Zeichnung einer Website



BILD 9 – Flipchart-Zeichnung einer Website mit Beschreibungen

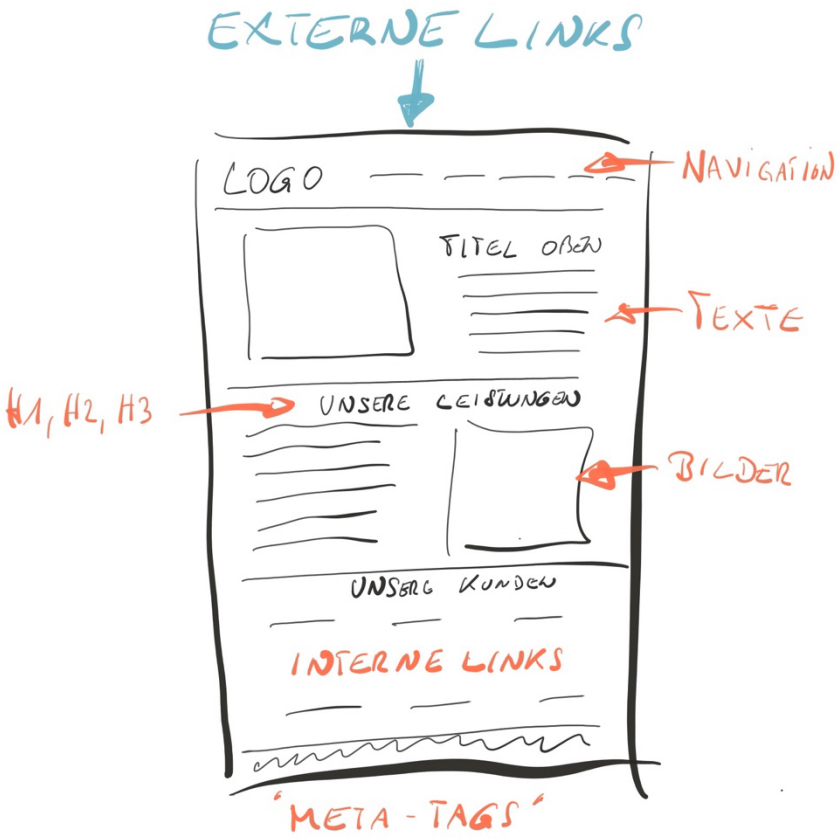


BILD 10 – Zeichnung einer Google-Suche mit Beschreibungen

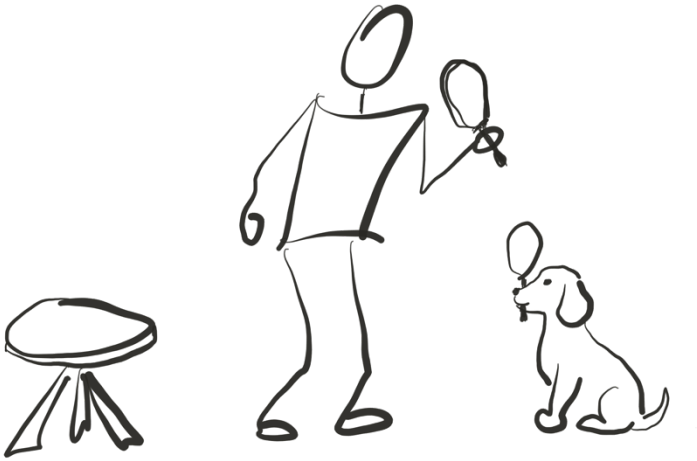


BILD 11 – Foto eines verschmutzten Strandes



Bildquelle: Unsplash – Dustan Woodhouse

BILD 12 – Zeichnung von Einbein, Zweibein usw.



„Ein Zweibein (Mensch) sitzt auf einem Dreibein (Hocker) und isst ein Einbein (Hühnerkeule). Da kommt ein Vierbein (Hund) und nimmt dem Zweibein (Mensch) das Einbein (Hühnerkeule) weg. Da ärgert sich das Zweibein (Mensch) und wirft mit dem Dreibein (Hocker) nach dem Vierbein (Hund).“

BILD 13 – Gutes Design – Thema HIERARCHIE



BILD 14 – Gutes Design – Thema KONTRAST



BILD 15 – Gutes Design – Thema ANORDNUNG

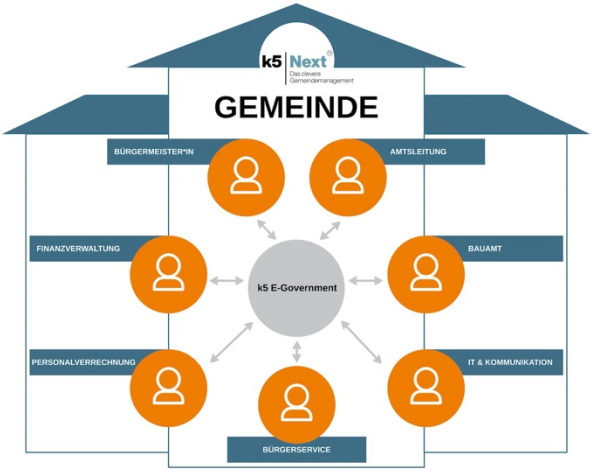
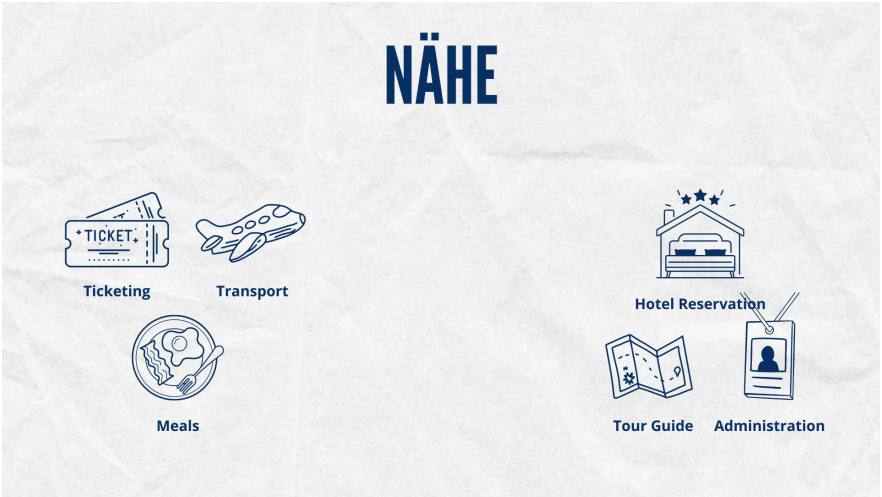


BILD 16 – Gutes Design – Thema NÄHE



Bildquelle: Canva Pro (Vorlage)

BILD 17 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Text



BILD 18 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Bild



Bildquelle: Canva Pro

BILD 19 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – kein Leerraum



Bildquelle: Canva Pro

BILD 20 – Gutes Design – Thema LEERRAUM – Bild & Text



Bildquelle: Canva Pro (bearbeitet)

BILD 21 – Gutes Design – Thema BILDAUSSCHNITT



Bildquelle: Canva Pro (bearbeitet)

BILD 22 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Text

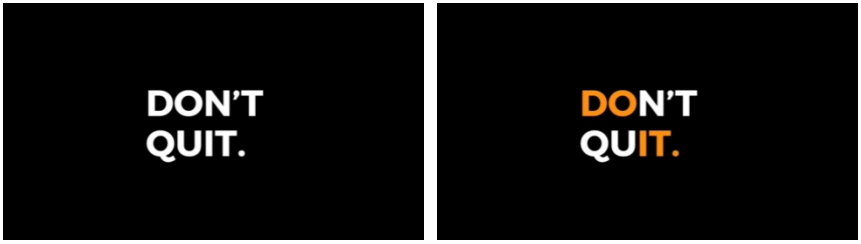


BILD 23 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Tortendiagramm

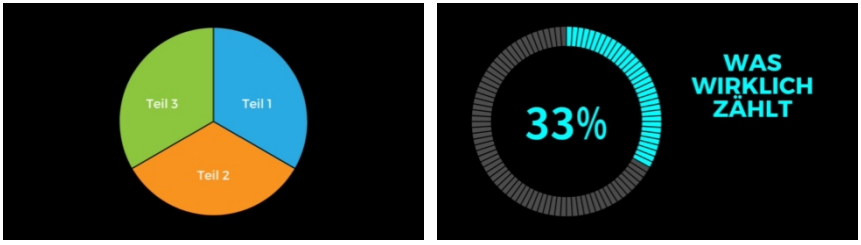


BILD 24 – Gutes Design – Thema HERVORHEBUNG – Balkendiagramm

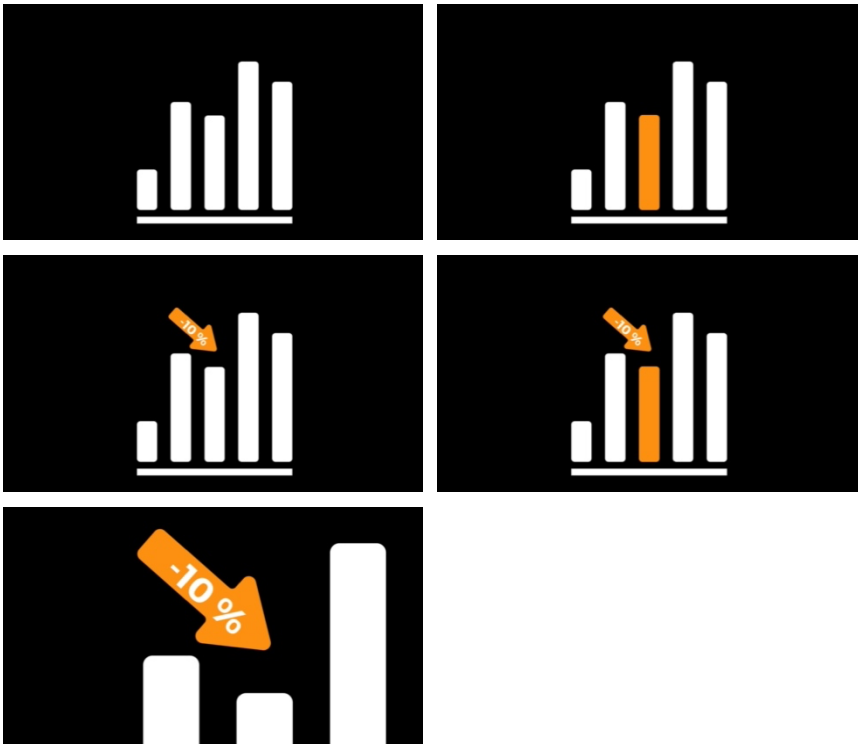
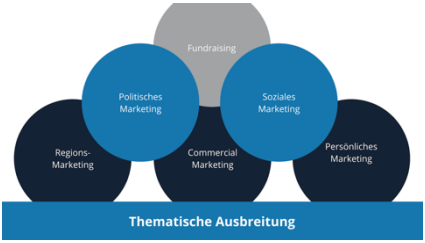


BILD 25 – Gutes Design – Strictly NO BULLETPOINTS - Beispielfolien











DESIGNBEISPIEL – Komplettüberarbeitung - Vorher-Nachher

Die Grundlagen der Visualisierung hast Du nun theoretisch und auch anhand von Einzelfolien als Beispiel kennengelernt. Im Kapitel „Bestehende Inhalte kürzen - 2 Beispiele“ haben wir schon ein Beispiel gesehen, wie man eine fade und überladene Textfolie durch ein aussagekräftiges Bild ersetzen kann. Um noch ein bisschen mehr Praxisbezug in dieses Kapitel reinzubringen, möchte ich Dir in diesem Abschnitt anhand eines konkreten Kundenprojekts zeigen, wie gleich mehrere Grundlagen des guten Designs bzw. Grundregeln der Einfachheit in eine neue Präsentation einfließen können. Dieses Beispiel eignet sich besonders gut, weil hier auch der Vorher-Nachher-Vergleich sehr eindrucksvoll dargestellt werden kann.

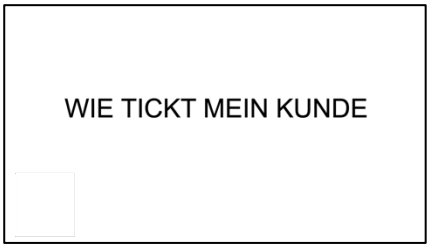
Die Aufgabenstellung des Projektes bestand darin, aus 3 bestehenden PowerPoint-Präsentationen eine Gesamtpräsentation zu machen und diese in Design & Layout aus einem Guss zu gestalten. Ich habe mich - in Absprache mit dem Kunden - dazu entschieden, die Präsentation komplett neu in Prezi aufzubauen. Die gesamte Präsentation kann ich hier leider nicht mit Dir teilen, aber die unterstehenden Auszüge zeigen, was - auch mit wenig Grafikkünsten - möglich ist.

Farben & Schriftarten

Bezüglich Schriftarten war die Originalversion schon sehr gut. Es wurde nur eine Schriftart verwendet und diese nur in den Größen variiert. Die Schriftgrößen für Titel und Texte waren aber nicht einheitlich. Daher habe ich diese vereinheitlicht und die Positionen und Formatierungen aller Texte neu und einheitlich festgelegt. Als Beispiel zeige ich Dir hier die 3 Titelfolien der alten Version. Du siehst, dass die Schrift in 3 verschiedenen Arten dargestellt ist.







Im Vergleich dazu hier die Hauptübersicht aus der neuen Version, die nun alle 3 Präsentation enthält. Von dieser Übersicht kann man in jede Präsentation flexibel mit einem Klick einsteigen.



Als Hauptfarbe wurde in der neuen Version das Grün aus dem Logo des Unternehmens verwendet. Dieses wird von Grautönen sowie den Farben Schwarz und Weiß ergänzt.

Grafikstil vereinheitlicht

Der Stil in der Originalversion war schon sehr einfach gehalten. Weißer Hintergrund mit schwarzer Schrift. Manchmal mit Schrift und Bild. Allerdings gab es bei den Bildern absolut keine Einheitlichkeit und es wurden viele Bild- & -Grafikstile durchgemischt.









Du siehst ein vollflächiges Foto auf Folie 1, eine Illustration mit geraden Strichen auf Folie 2 und dann 2 verschiedene Comic-Stile auf den Folien 3 und 4. Mit so vielen verschiedenen Stilen entsteht keine Einheitlichkeit über die Präsentation hinweg.

In der überarbeiteten Version habe ich für jede Ebene der Information ein eigenes Design gewählt und dieses wurde durch die gesamte Präsentation dann einheitlich durchgezogen.





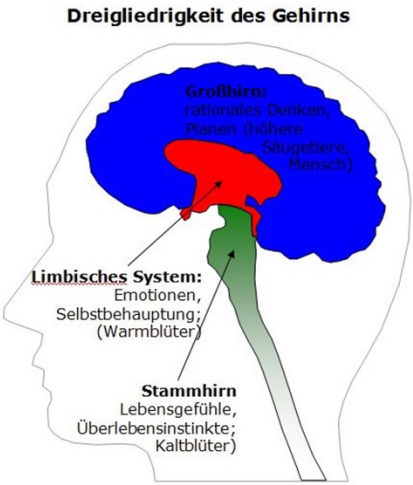




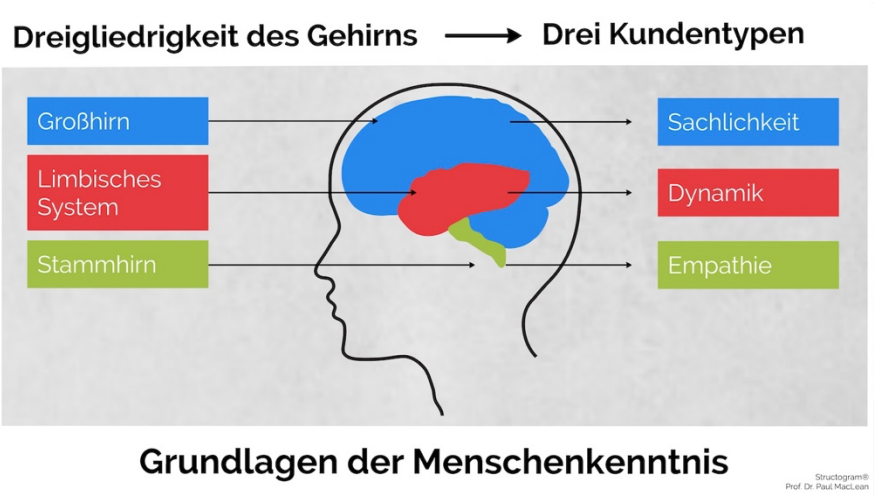
Bild 1 zeigt die Hauptübersicht mit grauem Hintergrund und den Links zu den einzelnen Präsentationen. Nur auf dieser Ebene 0 werden Illustrationen und einfache Grafiken verwendet. Ab der Ebene 1 (Bild 2) werden nur mehr Fotos verwendet. In den Übersichtsfolien aller Ebenen immer in Schwarz-Weiß, auf den Detailseiten (Bild 4) dann auch in Farbe. In der Ebene 1 wird das Foto vollflächig verwendet, mit weißer Überschrift auf grünem Grund links oben. Auf Ebene 2 (Bild 3) ist das Foto nicht ganz vollflächig, sondern es scheint am Rand noch der graue Hintergrund der Hauptübersicht durch. Die Überschrift hier ist an derselben Stelle wie auf Ebene 1, aber in einer anderen Farbkombination. In der Detailebene (Bild 4) bleibt die Darstellung des Bildes wie in Ebene 2, aber die Überschrift wandert nach unten, nimmt die gesamte Breite ein und ist wieder weiß auf grün. Diese 4 Varianten ziehen sich durch die gesamte Präsentation durch und somit besteht auf jeder inhaltlichen Ebene ein einheitliches Design, das mit Farben, Schriftarten und Formen über die gesamte Präsentation hinweg gleich bleibt. So entsteht Einheitlichkeit.

Kontrast

Fehlender Kontrast führt zur Frustration des Publikums, weil die Schrift auf dem Hintergrund nicht mehr lesbar. Ein frustriertes Publikum verliert die Aufmerksamkeit.



In diesem Original-Bild siehst Du, dass die schwarze Schrift auf dem blauen Hintergrund nicht lesbar ist. Abgesehen davon ist auch die Anordnung der Beschreibungstexte auch nicht optimal.



Der Kontrast in der neuen Version ist viel besser. Alle Texte können gut gelesen werden. Gleichzeitig werden die Farben (die für die 3 Teile des Gehirns und gleichzeitig für die Kundentypen stehen) als Unterthemen-Farben eingeführt, die sich in weitere Folgen durch

die Detailfolien schön durchziehen. Die Anordnung der Inhalte ist geordneter für das Auge und bietet somit einen besseren Überblick. Im Vergleich zum Original steht weniger Text auf der Folie. Trotzdem ist inhaltlich mehr drin, weil auch der Bezug zu den Kundentypen eingebaut wurde. Dieser dient dem besseren Verständnis für den Zusammenhang der beiden Themen. Innerhalb der Präsentation werden die einzelnen Teile dann auch noch nach und nach eingeblendet, was die Nachvollziehbarkeit für das Publikum deutlich erhöht.

Reine Textfolien zu Bildfolien

Hier siehst Du eine klassische Textfolie, die für jede Aufmerksamkeit der absolute Killer ist. Die Farbe Grün wird hier verwendet, weil es um den Kundentyp „Empathie" geht, trägt aber nichts zum besseren Verständnis bei. 3 verschiedene Schriftformen sollten für Übersicht sorgen, was aber nicht gelingt. Aufgrund der Anzahl von 6 Unterthemen, muss der Inhalt auf 2 Folien aufgeteilt werden, was die Übersichtlichkeit über das Thema sehr einschränkt.



Zur besseren Visualisierung wird zuerst ein Startbild eingeführt, das als Übersichtsfolie für den Einstieg in das Thema fungiert. Anstatt direkt ins Thema einzusteigen, werden 3 Unterthemen gebildet, die mehr Übersicht & Struktur hineinbringen. Dadurch wird die Verständlichkeit erhöht.



Als nächstes (wenn man auf das Unterthema „Was ihn ausmacht“ klickt) kommt eine Folie, die die Inhalte der beiden Original-Textfolien in einer übersichtlichen Folie zusammenfasst.



Um auf die Details dieser 6 Unterpunkte einzugehen, wird auf die einzelnen Punkte hin gezoomt und danach die Detailinfo eingeblendet. So entsteht eine Hervorhebung durch den Zoom, in diesem Beispiel in das erste Unterthema „Grundmotive“ links oben. Wie Du

hier siehst, müssen es also nicht immer Bilder sein. Gute Visualisierung funktioniert auch mit Texten allein. Aber diese müssen dann sehr eingeschränkt sein.



Hervorhebung

In Prezi funktioniert die Hervorhebung von Details ganz einfach durch einen Zoom auf das jeweilige Detail einer Seite. Du kannst Dir das so vorstellen wie beim Zoom einer Kamera, wo Du Dir Dinge, die weiter weg sind, per Zoom näher ran holen kannst. Im obigen Beispiel sind es insgesamt 6 Zooms auf die Unterthemen dieser Übersichtsfolie. Um das Verständnis noch einmal zu steigern, macht es Sinn, am Ende noch einmal auf die Übersichtsfolie heraus zu zoomen und somit eine Zusammenfassung zu bieten.



Anordnung & Übersicht

Im obigen Beispiel siehst Du auch, dass die Anordnung der 6 Themen auf einem Slide viel übersichtlicher ist, als die 6 Themen als Text auf 2 Folien zu verteilen. Ein weiteres Beispiel bildet die folgende Folie. Das größte Problem hierbei ist, dass die 8 grünen Flächen so klein sind, dass man sie weder am Bildschirm noch auf einer großen Leinwand lesen kann. Wenn etwas zu klein ist, um für Dein Publikum lesbar zu sein, dann bietet das Bild keinen Mehrwert, sondern sorgt eher für Verwirrung.



Abgesehen davon ist die Anordnung in einem Kreis nicht richtig, wenn es um eine gewisse Anzahl von Schritten geht. Die Anordnung als Kreis sagt optisch aus, dass man nach den 8 Schritten wieder am Anfang steht, was aber faktisch nicht der Fall ist.



Um diese 2 Probleme zu lösen, habe ich die 8 Schritte in der Übersicht so dargestellt, dass sie in der Anordnung eine Entwicklung nach oben symbolisieren. Die einzelnen Schritte habe ich dann auf

jeweils einer Folie groß dargestellt und somit hervorgehoben (Zoom auf eine darunterlegende Ebene). Und nach den 8 Schritten folgt noch einmal eine Übersicht inkl. der Bezeichnungen der Schritte als Zusammenfassung. Somit sind die Themen Anordnung, Hervorhebung und Übersicht in einem Thema verbessert worden.

Bildausschnitt & Leerraum

Nicht nur Text kann auf einer Folie zu viel sein. Auch zu viele Bilder können eine Überforderung durch „visuelles Rauschen" verursachen. Im Bild unten siehst Du den Versuch das Thema „nonverbalen Kommunikation" durch eine Vielzahl von verschiedenen Gesichtsausdrücken zu symbolisieren. Die grundsätzliche Idee mit den Gesichtern ist gut, aber die insgesamt 20 Gesichter überfordern das Publikum komplett und sind das Gegenteil von Einfachheit.



In der überarbeiteten Version nehmen wir ein Gesicht und von diesem nur einen - nämlich den prägnantesten - Bildausschnitt. So entsteht Klarheit in der Aussage durch Einfachheit in der Darstellung. Da die Folie nur aus dem fokussierten Bild und wenig Text besteht, bleibt auch genügend Leerraum, damit beide Elemente eindrucksvoll wirken können.



3. Nonverbale Kommunkation

Diese Vorher-Nachher-Beispiele zeigen Dir eindrucksvoll, wie die einzelnen Grundelemente der Einfachheit an einem konkreten Projekt angewendet wurden. Wichtig ist hier noch einmal zu erwähnen, dass es bei der Visualisierung nicht DIE eine richtige Darstellung gibt. Es gibt zahllose Möglichkeiten - einige davon habe ich in diesem Beispiel genutzt.

DESIGNBEISPIELE aus meiner Praxis

Während Du im vorigen Kapitel eine Gegenüberstellung von einzelnen Folien eines Projektes gesehen hast, möchte ich Dir hier noch ein paar Beispiele von kompletten Kundenprojekten - alle umgesetzt in Prezi - zeigen.

Eigene Pitch-Präsentation für einen Grafikdesign-Auftrag

Beginnen möchte mich mit einem Beispiel, bei dem ich selbst die Präsentation gehalten habe. Es ging dabei um eine Pitch-Präsentation zur Umsetzung eines neuen Corporate Design für ein IT-Unternehmen in Wien. Gemeinsam mit einem befreundeten Grafik-Designer trat ich an, um den Auftrag an Land zu ziehen. Wir hatten ein großartiges Design ausgearbeitet, wussten aber, dass es noch 3

weitere Anbieter gab, die in der Vergangenheit ebenfalls außergewöhnliche Designs umgesetzt hatten. Die Konkurrenz war groß, wir mussten uns also etwas Besonderes einfallen lassen. Dies taten wir in zweierlei Hinsicht. Erstens wagten wir uns daran, nicht nur das allgemeine Design, sondern auch das Logo zu überarbeiten. Und zwar deshalb, weil wir es für irreführend in Bezug auf das Unternehmen hielten. Um dies zu rechtfertigen, mussten wir aber - zweitens - die Änderung bzw. Herleitung des neuen Logos erklären, da dies nicht Teil des Briefings war. Wir waren uns ziemlich sicher, dass alle anderen Anbieter einfach nur ihre Vorschläge für das neue Design präsentieren würden. Daher wollten wir von dieser „normalen Erwartungshaltung" abweichen, um einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Wir taten dies mit einer einleitenden visuellen Geschichte, die inhaltlich die Erklärung des Warum der Änderung sowie die Herleitung des neuen Logos verpackte. Erst danach folgte die Vorstellung unseres Design-Vorschlags.

Am Tag der Präsentation war ich als Letzter an der Reihe und wurde mit den Worten „Jetzt sind wir aber sehr gespannt, die Latte liegt nämlich schon sehr hoch" empfangen. Für Menschen, die vor so einer wichtigen Präsentation nervös sind, eine wahrlich nervtötende Begrüßung, nicht wahr? Aber ich wusste, dass ich gut vorbereitet war und einen besonderen Trumpf in der Hand hatte. Daher konnte mich diese Begrüßung nicht aus der Reserve locken. Und was soll ich sagen, wir haben den Auftrag erhalten! Dank dieser Präsentation, die mit visuellem Storytelling zum Erfolg führte: https://prezi.com/view/RCP2iVGgmp05BTo0R5vS/

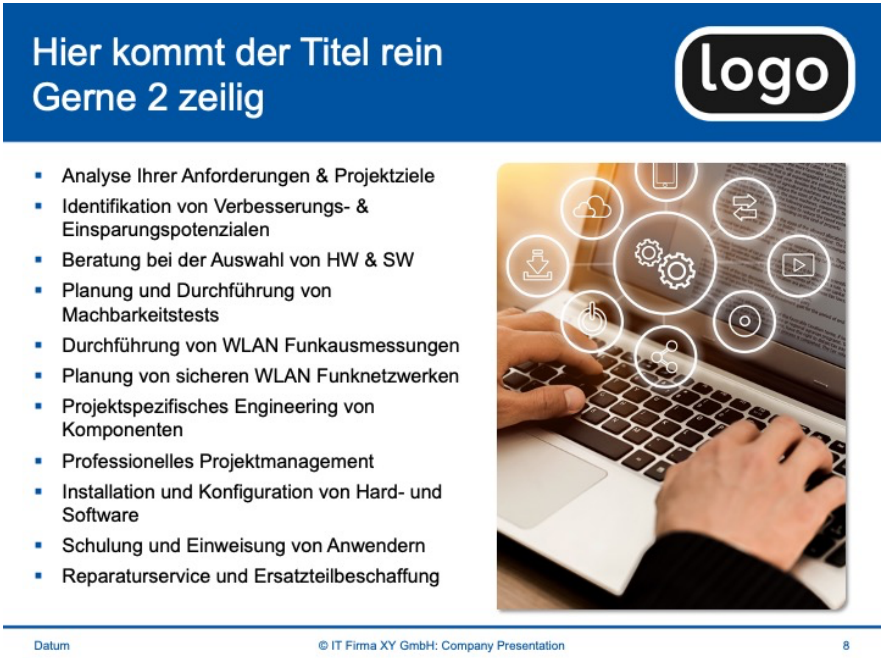
Weitere Kunden-Beispiele, in denen visuelles Storytelling stark eingesetzt wurde:

- **Start-up Pitch Präsentation** FARMLIFES mit einleitender Erklärgeschichte ähnlich eines Erklärvideos: https://prezi.com/view/KkJnghIbZHNK32t0HbDV/
- **Workshop-Präsentation** mit starkem Storytelling-Ansatz: https://prezi.com/view/GaIGVgtw2qK5WBWCRveT/

- **Unternehmenspräsentation** ENITED Business Events (Unternehmensvorstellung als Story): https://prezi.com/view/dIbK7g4VJw7xRbbFyf2X/
- **Unternehmenspräsentation** HOFBURG Konferenzzentrum Wien (Kurze, rein verbale Einleitungsgeschichte zur Darstellung der wichtigsten Fakten. Danach sehr starke und emotionale Bilder zur Vorstellung des Angebots): https://prezi.com/view/t8Jxe36mCj8YBsArseig/
- **Image-Präsentation** Latvia Tourism (keine Story, aber viele ausdrucksstarke Bilder und sehr wenig Text): https://prezi.com/view/QP72NBJZXCljnuQ5fTPD/

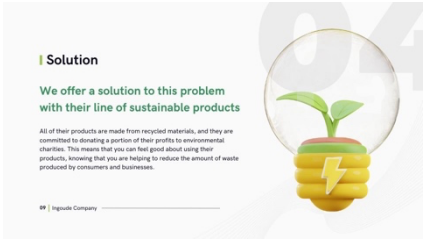
All diese Beispiele zeigen, dass es beim visuellen Storytelling nicht nur darum geht, irgendwelche Bilder zu verwenden. Es geht vielmehr darum, sie gezielt einzusetzen, um Deine Erzählung zu verstärken und eine emotionale Reaktion zu erzeugen. Das Visuelle MUSS einen Mehrwert bieten – es sollte die Geschichte erweitern, verdeutlichen oder vertiefen. Denke immer daran, dass das Ziel ist, Dein Publikum nicht nur zu informieren, sondern es auch zu fesseln und zu inspirieren.

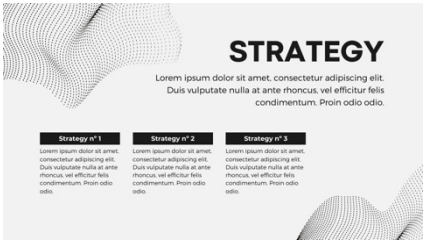
BILD 26 – Corporate Design Vorlage – schlechtes Beispiel



Nachbau einer Unternehmenspräsentation (verändert) – Bildquelle: freepik.com – BillionPhotos

BILD 27 – Corporate Design Vorlagen – Moderne Beispiele mit zu viel Text







Bildquelle: Canva Pro (Beispielfolien aus Präsentationsvorlagen)

KI Tools für Präsentationen

ChatGPT (https://chat.openai.com/) ist das Tool, dass die künstliche Intelligenz in unsere Wohnzimmer und somit für jeden nutzbar machte. Seitdem kommen täglich neue KI-Tools auf den Markt, viele davon spezialisiert auf ganz bestimmte Anwendungen. So auch im Bereich Präsentation. Bei manchen kannst Du Dir sogar ganze Präsentationen erstellen lassen. Hier nur eine kleine Auswahl von Tools, die Dich bei der Erstellung Deiner Präsentation unterstützen können:

- **Beautiful.AI** (https://www.beautiful.ai/ai-presentations):
- **Presentations.ai** (https://www.presentations.ai):
- **Gamma** (https://gamma.app/):
- **STORYD** (https://www.storyd.ai/):
- **SLIDESGO** (https://slidesgo.com/de/ai-presentations):
- **SlidesAI** (https://slidesai.io/de):
- **Simplified** (https://simplified.com/ai-presentation-maker):

- … und viele weitere werden folgen.

BILD 28 – Falsche Mikrofonhaltung



Bildquelle: Privataufnahm